

Federf. Stadtamt: Sozialamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit	Erster Beigeordneter Rainer Weichelt	24.04.2012	

öffentliche Sitzung

Betrifft:

**Haus der sozialen Leistungen
Vorstellung des Konzeptes**

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Der Kreis Recklinghausen ist seit dem 01.01.2012 als Optionskommune zugelassen. Der Leitgedanke des Optionsantrages ist, dass der Mensch im Mittelpunkt stehen soll. Zu diesem Zweck werden in allen zehn Städten des Kreises Häuser der sozialen Leistungen entstehen, in denen alle kommunalen Leistungen auf dem Sektor der Daseinsvorsorge gebündelt werden. Durch die Schaffung von Anlaufstellen (Service-Centern) und die Beschäftigung von Lotsen sollen die Bürgerinnen und Bürger einen bedarfsgerechten, schnelleren und besseren Zugang zu den jeweiligen Angeboten der verantwortlichen Stellen erhalten. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beigefügten Konzept, auf das sich Kreis und Städte grundsätzlich verständigt haben.

In Gladbeck sind mehrere Anlaufstellen bereits vorhanden (Bürgeramt/Information, Jobcenter und Sozialamt), die in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle spielen.

Eine zentrale Aufgabe übernehmen künftig die Lotsen, welche es bislang noch nicht gibt. Diese Funktion wird in der Stabsstelle des Sozialamtes angesiedelt sein.

Lotsen haben folgenden Auftrag:

- In der Startphase kümmern sie sich ausschließlich um den Aufbau einer verbindlichen Netzwerkstruktur.
- Sie entwickeln Regeln für die Zusammenarbeit, die in eine gemeinsame Vereinbarung aller Akteure im Haus der sozialen Leistungen mündet.
- Danach nehmen sie ihre Tätigkeit als Lotsen für die Kunden auf, sie kümmern sich um deren Anliegen, verstehen und beraten sie, geben ihnen Orientierungshilfe, indem sie die richtigen Wege weisen und Kontakte anbahnen.
- Sie verstehen es, die richtigen Prioritäten zu setzen und diese dem Kunden zu vermitteln.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

- Sie sind verantwortlich für den Beratungsprozess, indem sie die Kunden darüber aufklären, welche Akteure für welche Dienstleistungen verantwortlich sind.
- Sie helfen mit, Verfahren zu beschleunigen und die Zufriedenheit der Kunden zu steigern.
- Sie vermitteln und schlichten, aber sie entscheiden und urteilen nicht.
- Sie bieten sich an, im Bedarfsfall wieder zur Verfügung zu stehen.

Sie müssen somit folgende Anforderungen erfüllen:

- Die Lotsen können sich leicht verständlich ausdrücken,
- Sie verfügen über einschlägige berufliche Erfahrung, können gut zuhören und verstehen,
- Sie müssen allseits anerkannt und wertgeschätzt sein, damit sie sowohl von den Kunden als auch von den Ansprechpartnern im Haus der sozialen Leistungen akzeptiert werden.
- Sie sollten im Umgang mit zwischenmenschlichen Konflikten geübt sein und über multikulturelle Kompetenzen verfügen.
- Sie benötigen eine hohe fachliche Kompetenz (gründliche Kenntnisse der Sozialgesetzbücher), damit sie in der Lage sind, multiple Problemlagen zu erkennen und den Kunden die richtigen Orientierungshilfen zu geben.

Damit in Gladbeck mit dem Aufbau des Hauses der sozialen Leistungen begonnen werden kann, wurde zunächst die Stelle eines Lotsen/einer Lotsin ausgeschrieben. Das Auswahlverfahren ist mittlerweile abgeschlossen. Stadtamtfrau Mechthild Metz wird ab 15.05.2012 die Aufgabe übernehmen. Sie wird sich den Ausschussmitgliedern kurz persönlich vorstellen.

Die Lotsen nehmen sogenannte Schlüsselfunktionen wahr. Von ihrer Aufgabe wird es in erster Linie abhängen, ob das Haus der sozialen Leistungen von allen angenommen wird und dadurch die erhofften Effekte eintreten. Aufgrund der im Laufe des Jahres 2012 gesammelten Erfahrungen wird dann zu entscheiden sein, ob es ausreicht, für diesen Zweck auf Dauer eine Stelle einzurichten oder weitere benötigt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

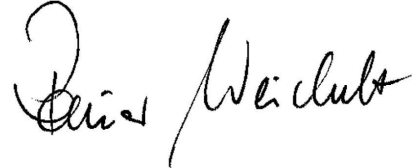
Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Senioren und Gesundheit nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
i.V.



- Rainer Weichelt -
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

☒ _____-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: